Sie sind alle etwas älter geworden: (vlnr) Robert HÜWELS, Réné MARGRAFF, Manfred DRIES, Alphons SCHMITZ, Manfred ENDRES, Horst HALMES, Emil FRERES, Josef BRAUS, Michel FABER, Matti POST, Erwin LANGER und Leo FRERES

Wiedersehen: Erste Diplomierte des TI-Bischöfliche Schule St.Vith trafen sich nach 50 Jahren

Erinnerungen an gemeinsame Schuljahre

● **Amel**

50 Jahre nach der Diplomverleihung kam es kürzlich in Amel zu einem ersten Wiedersehen der ersten Diplomierten des Technischen Instituts der Bischöflichen Schule St.Vith, Abteilung Mechanik, mit ihrem damaligen Fachlehrer Horst Halmes.

Am Tag genau vor 50 Jahren war für diese elf Männer und weitere drei Kollegen, wovon zwei terminlich verhindert waren, bzw. einer verstorben ist, der Stress vorbei. So formulierte es ihr Fachlehrer Horst Halmes, auf dessen Einladung und Initiative das Treffen zustande kam.

Nach 50 Jahren feierten die erstdiplomierten des Technischen Instituts der Bischöflichen Schule St.Vith, Abteilung Mechanik erstmals ein Wiedersehen.
Foto: Richard Hoffmann

Anfang September 1965 erlebten die Jungs und ihr junger debütierender Fachlehrer ihren ersten gemeinsamen Schultag in der vierten Klasse der neu gegründeten Mechanischen Abteilung des Technischen Instituts St.Vith.

Nicht allein für die Schüler, sondern auch für den jungen Lehrer stellte der neue Lehrplan seine Anforderungen und schweißte Schüler und Lehrer zu einem Team zusammen.

Und dann, nach dem alle ihr Diplom in Händen hielten, ging ein Jeder seinen eigenen Weg. Manche fanden, durch Beziehungen ihrer Lehrer, gar gleich einen Job in einem hiesigen Unternehmen und blieben ihrem Arbeitgeber gar bis zur Pensionierung treu.

Obschon die meisten in ihrer erlernten Berufssparte tätig waren, verlor man sich aus den Augen.

Wie es der Zufall wollte, begegnete Horst Halmes, unabhängig voneinander, einige seiner ersten Diplomierten wieder. Und gleich erinnerte man sich an das gemeinsame Jahr in der Mechanischen Abteilung des Technischen Instituts St.Vith. Und stets hieß es: Den oder den hab' ich nie mehr gesehen.

Dies brachte Lehrer Horst Halmes auf die Idee, ein Treffen zu organisieren. Eine Idee, die von allen begrüßt wurde und sich Dank des Internets auch schnell umsetzen lies. So trafen sich elf der einst vierzehn erstdiplomierten Mechaniker kürzlich in Amel Mitte. Zwei fehlten aus terminlichen Gründen und einer ist leider bereits verstorben.

Auch an die ehemaligen Lehrerkollegen hatte Horst gedacht und alle eingeladen.

Fast alle mussten aus gesundheitlichen Gründen absagen, doch ihr Sportlehrer Fritz Goenen ließ es sich nicht nehmen seine ehemaligen Schüler zu begrüßen und war recht erstaunt, dass die meisten noch so fit sind. Man bemerke, dass doch alle beim Schulabschluss 1966 das Alter von 16 bis 18 Jahre hatten und heute alle das Pensionsalter von 65 überschritten haben.

Nachdem beim Eröffnungsdrink so mancher sein Gegenüber fragen musste „Wer bist du denn?", erinnerten sich zum Schluss doch alle an die gemeinsamen Jahre und auch Lehrer Horst erhielt des Öfteren die Bemerkung „Bist du aber jung geblieben, hast dich kaum verändert", ging es zu Tisch.

Einige leben heute in Brüssel, Düsseldorf, Lüttich oder in die nähere Umgebung, und so gab es bis zu früher Morgenstunde reichlich Gesprächsstoff.

Zum Abschied gratulierten alle dem Organisator für die gelungene Initiative und sprachen ihm ihr Lob zu. (hori)